

# Bernd Scholl – The View From Here

(24:49, Mini-CD, BSC Music/Prudence, 2016)

Im Bereich elektronischer Musik sind zwei Musiker namens *Bernd Scholl* aktiv. Hier handelt es sich um jenen Künstler, der schon in den 1980er-Jahren mit Alben wie „Tales of Fantasy“ und „Heaven On Earth“ in Erscheinung trat. Der „andere“ Bernd Scholl veröffentlicht seine Platten unter dem Künstlernamen Moonbooter.



Die ersten beiden Stücke auf der EP „The View From Here“ bieten einen Vorgeschmack darauf, was Fans auf dem nächsten *Scholl*-Longplayer erwarten können – eine Mischung aus Elektronik, Chill Out und World Music nämlich, die ein recht entspanntes Hörerlebnis bietet. Die zwei folgenden Titel schrieb *Scholl* exklusiv für dieses Mini-Album: ‚Secret Labyrinth‘ ist ein melodiöser Track mit Mönchsgesang-Parts, die glücklicherweise nicht kitschig rüberkommen. Die für Freunde elektronischer Musik wohl interessantere Komposition ist der abschließende elfminütige ‚Song Of The Sun‘, eine ausgesprochen relaxte Nummer, an deren Ende lautes Klatschen den Hörer aus dem entrückten Träumen reißt – diese Liveaufnahme einer Auftragskomposition entstand Ende letzten Jahres in der Heilig-Geist-Kirche in Erkrath.

Fazit nach knapp einer halben Stunde: „The View From Here“ weckt Neugier auf das kommende „richtige“ Album.

**Bewertung: 10/15 Punkten (JM 10, KR 8)**

Surftipps zu Bernd Scholl:

Bernd Scholl auf BSC

iTunes

Wikipedia

Spotify